

Pressemitteilung



Landesvertretung
Hessen

Presse:

Heike Kronenberg

Verband der Ersatzkassen e. V.

Walter-Kolb-Str. 9 – 11

60594 Frankfurt

Tel.: 0 69 / 96 21 68 – 20

Fax: 0 69 / 96 21 68 – 90

heike.kronenberg@vdek.com

www.vdek.com

21.10.2019

vdek-Zukunftspreis 2019: „Survival Day“ der Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain mit erstem Preis ausgezeichnet

Frankfurt, 21.10.2019 – Bereits seit 10 Jahren verleiht der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) den vdek-Zukunftspreis und zeichnet innovative und zukunftsorientierte Ideen und Best-Practice-Konzepte zur gesundheitlichen Versorgung aus. Eine fachkompetente Jury aus Vertretern von Politik, Wissenschaft und des Gesundheitswesens bewertet dazu im Besonderen die versorgungspolitische Relevanz und Nachhaltigkeit der eingereichten Projekte.

In diesem Jahr erhielt die Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain den mit 12.000 Euro dotierten ersten Preis für ihren „Survival Day“. Prof. Dr. Reinhard Strametz, Initiator und Leiter dieses Projektes, nahm am 10.10.2019 in Berlin im Rahmen einer Festveranstaltung den Preis entgegen. Der Survival Day ist ein Praxistag, an dem Studierende der Gesundheitsökonomie unter anderem im Rahmen einer Patientensicherheitsschulung lernen, mit welchen Hygienemaßnahmen sie sich und Patienten vor Krankenhausinfektionen schützen. Zudem üben sie, wie sie im Notfall eine Herzdruckmassage durchführen müssen. Das Training dient als Vorbereitung für das Praktikum im Krankenhaus oder Pflegeheim, bei dem die Studierenden bei

grundpflegerischen Tätigkeiten helfen und Anforderungen des Gesundheitswesens in der Praxis kennenlernen. Dies soll Risiken sowohl für die Studierenden als auch die Patientinnen und Patienten minimieren und eine kompetente Versorgung sicherstellen. Bislang sind solche systematischen Schulungen für Krankenpflegepraktikanten der Gesundheitsökonomie nicht üblich: Der „Survival Day“ ist bis dato deutschlandweit einmalig.

„Seit Jahren ist Patientensicherheit ein zentrales Thema für den vdek. Vieles hat sich bereits zum Positiven entwickelt. Doch überall da, wo Menschen arbeiten, können auch Fehler passieren. Deshalb ist es umso wichtiger, immer aufmerksam zu bleiben und bereits junge Menschen während Ausbildung und Studium für das Thema Patientensicherheit zu sensibilisieren und zu schulen. Wir freuen uns deshalb sehr, dass mit dem „Survival Day“ ein hessisches Projekt ausgezeichnet wurde, welches sich genau darum kümmert. Die Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain bereitet Studierende im Rahmen ihres Krankenpflegepraktikums auf wesentliche Risiken in Krankenhaus und Pflegeeinrichtung vor und erhöht damit auch die Sicherheit der Patienten“, beglückwünschte Claudia Ackermann, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen, die hessischen Preisträger.

Passend zum diesjährigen Zukunftspreis blickt Prof. Strametz aus Sicht der Patientensicherheit bereits auf die nächsten Herausforderungen: „Ich freue mich sehr über diese Auszeichnung, vor allem aber auch über die Aufmerksamkeit für dieses relevante Thema der Patientensicherheit: Zahlreiche junge Menschen absolvieren jedes Jahr im Rahmen ihrer Schulausbildung oder ihres Studiums Krankenpflegepraktika. Wie die Begleitforschung unseres Projektes zeigt, werden Praktikantinnen und Praktikanten aus Zeitmangel sehr häufig unzureichend in sicherheitsrelevante Tätigkeiten eingearbeitet. Daher ist es wichtig, als Hochschule hier Verantwortung zu übernehmen und mit einer pragmatischen Lösung wie dem Survival Day diesen Defiziten vorzubeugen. Ich wünsche mir und hoffe, dass der Survival Day viele

Nachahmer findet und eine verpflichtende Patientensicherheitschulung vor Beginn eines Krankenpflegepraktikums wie bei uns in Wiesbaden bundesweit zum Standard wird.“



Claudia Ackermann, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen, und Prof. Dr. Reinhard Strametz, Wiesbaden Business School der Hochschule RheinMain (© vdek/Georg J. Lopata)

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen (Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk, HEK – Hanseatische Krankenkasse). Diese versichern bundesweit mehr als 28 Millionen Menschen in Deutschland, in Hessen mit ca. 2,6 Mio. Menschen knapp die Hälfte aller gesetzlich Versicherten.